

# VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

Absender: MIT DER INTERNATIONALEN VORLÄUFIGEN  
PRÜFUNG BEAUFTRAGTE BEHÖRDE

<p>An:</p> <p><b>GRUNECKER KINKELDEY STOCKMAIR &amp; SCHWANHAUSER</b>          Anwaltssozietät          Leistikowstrasse 2          D-14050 Berlin          ALLEMAGNE</p>	<p><b>PCT</b></p>	
<b>GRUNECKER, KINKELDEY, STOCKMAIR &amp; SCHWANHÄUSER ANWALTSSOZIETÄT</b> 25. März 2006 FRIST TERM <b>EINGANG - RECEIVED</b>	<b>MITTEILUNG ÜBER DIE ÜBERSENDUNG DES INTERNATIONALEN VORLÄUFIGEN BERICHTS ZUR PATENTIERBARKEIT</b> (Regel 71.1 PCT) Absendeadatum <i>(Tag/Monat/Jahr)</i> <b>24.03.2006</b>	
<p>Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts  <b>732/23812 PCT</b></p>		
<b>WICHTIGE MITTEILUNG</b>		
Internationales Aktenzeichen <b>PCT/EP2005/001101</b>	Internationales Anmelde datum (Tag/Monat/Jahr) <b>01.02.2005</b>	Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr) <b>02.02.2004</b>
<p>Anmelder  <b>"DURABLE" HUNKE &amp; JOCHHEIM GMBH &amp; CO. KG</b></p>		

1. Dem Anmelder wird mitgeteilt, daß ihm die mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragte Behörde hiermit den zu der internationalen Anmeldung erstellten internationalen vorläufigen Bericht zur Patentierbarkeit, gegebenenfalls mit den dazugehörigen Anlagen, übermittelt.
2. Eine Kopie des Berichts wird - gegebenenfalls mit den dazugehörigen Anlagen - dem Internationalen Büro zur Weiterleitung an alle ausgewählten Ämter übermittelt.
3. Auf Wunsch eines ausgewählten Amtes wird das Internationale Büro eine Übersetzung des Berichts (jedoch nicht der Anlagen) ins Englische anfertigen und diesem Amt übermitteln.
4. **ERINNERUNG**

Zum Eintritt in die nationale Phase hat der Anmelder vor jedem ausgewählten Amt innerhalb von 30 Monaten ab dem Prioritätsdatum (oder in manchen Ämtern noch später) bestimmte Handlungen (Einreichung von Übersetzungen und Entrichtung nationaler Gebühren) vorzunehmen (Artikel 39 (1)) (siehe auch die durch das Internationale Büro im Formblatt PCT/I/B/301 übermittelte Information).

Ist einem ausgewählten Amt eine Übersetzung der internationalen Anmeldung zu übermitteln, so muß diese Übersetzung auch Übersetzungen aller Anlagen zum internationalen vorläufigen Bericht zur Patentierbarkeit enthalten. Es ist Aufgabe des Anmelders, solche Übersetzungen anzufertigen und den betroffenen ausgewählten Ämtern direkt zuzuleiten.

Weitere Einzelheiten zu den maßgebenden Fristen und Erfordernissen der ausgewählten Ämter sind Band II des PCT-Leitfadens für Anmelder zu entnehmen.

Der Anmelder wird auf Artikel 33(5) hingewiesen, in welchem erklärt wird, daß die Kriterien für Neuheit, erforderliche Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit, die im Artikel 33(2) bis (4) beschrieben werden, nur für die internationale vorläufige Prüfung Bedeutung haben, und daß "jeder Vertragsstaat (...) für die Entscheidung über die Patentfähigkeit der beanspruchten Erfindung in diesem Staat zusätzliche oder abweichende Merkmale aufstellen" kann (siehe auch Artikel 27(5)). Solche zusätzlichen Merkmale können z.B. Ausnahmen von der Patentierbarkeit, Erfordernisse für die Offenbarung der Erfindung sowie Klarheit und Stützung der Ansprüche betreffen.

<p>Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde</p> <p><b>Europäisches Patentamt</b>          D-80298 München          Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d          Fax: +49 89 2399 - 4465</p>	<p>Bevollmächtigter Bediensteter</p> <p><b>Baumann, H</b>          Tel. +49 89 2399-2131</p>
---	--



BEST AVAILABLE COPY

# VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

## PCT

### INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

(Kapitel II des Vertrags über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts 732/23812 PCT	<b>WEITERES VORGEHEN</b>	siehe Formblatt PCT/IPEA/416
Internationales Aktenzeichen PCT/EP2005/001101	Internationales Anmelde datum ( <i>TagMonatJahr</i> ) 01.02.2005	Prioritätsdatum ( <i>TagMonatJahr</i> ) 02.02.2004
Internationale Patentklassifikation (IPC) oder nationale Klassifikation und IPC INV. G09F7/08 G09F7/22		
Anmelder "DURABLE" HUNKE & JOCHHEIM GMBH & CO. KG		
<p>1. Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt wird.</p> <p>2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 5 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.</p> <p>3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen</p> <p>a. <input checked="" type="checkbox"/> (<i>an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt</i>) insgesamt 1 Blätter; dabei handelt es sich um</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften).</p> <p><input type="checkbox"/> Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.</p> <p>b. <input type="checkbox"/> (<i>nur an das Internationale Büro gesandt</i>) insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in elektronischer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften).</p> <p>4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Feld Nr. I Grundlage des Berichts</p> <p><input type="checkbox"/> Feld Nr. II Priorität</p> <p><input type="checkbox"/> Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erforderliche Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit</p> <p><input type="checkbox"/> Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erforderlichen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung</p> <p><input type="checkbox"/> Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung</p>		
Datum der Einreichung des Antrags  24.12.2005	Datum der Fertigstellung dieses Berichts  24.03.2006	
Name und Postanschrift der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde   Europäisches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d Fax: +49 89 2399 - 4465	Bevollmächtigter Bediensteter  Pavlov, V Tel. +49 89 2399-6067	

BEST AVAILABLE COPY

# **INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT**

Internationales Aktenzeichen  
PCT/EP2005/001101

## **Feld Nr. I Grundlage des Berichts**

1. Hinsichtlich der **Sprache** beruht der Bericht auf der internationalen Anmeldung in der Sprache, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.
    - Der Bericht beruht auf einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für folgenden Zweck eingereicht worden ist:
      - internationale Recherche (nach Regeln 12.3 und 23.1 b))
      - Veröffentlichung der internationalen Anmeldung (nach Regel 12.4)
      - internationale vorläufige Prüfung (nach Regeln 55.2 und/oder 55.3)
  2. Hinsichtlich der **Bestandteile\*** der internationalen Anmeldung beruht der Bericht auf (*Ersatzblätter, die dem Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts als "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigefügt*):

## **Beschreibung, Seiten**

**1-5** in der ursprünglich eingereichten Fassung

## **Ansprüche, Nr.**

**2-16** in der ursprünglich eingereichten Fassung

**eingegangen am 24.12.2005 mit Schreiben vom 19.12.2005**

## **Zelchnungen, Blätter**

## **1-4 in der ursprünglich eingereichten Fassung**

- einem Sequenzprotokoll und/oder etwaigen dazugehörigen Tabellen - siehe Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll

- 3  Aufgrund der Änderungen sind folgende Unterlagen fortgefallen:

- Beschreibung: Seite
  - Ansprüche: Nr.
  - Zeichnungen: Blatt/Abb.
  - Sequenzprotokoll (*genaue Angaben*):
  - etwaige zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen (*genaue Angaben*):

4.  Dieser Bericht ist ohne Berücksichtigung (von einigen) der diesem Bericht beigefügten und nachstehend aufgelisteten Änderungen erstellt worden, da diese aus den im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde über den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen (Regel 70.2 c).

- Beschreibung: Seite
  - Ansprüche: Nr.
  - Zeichnungen: Blatt/Abb.
  - Sequenzprotokoll (*genaue Angaben*):
  - etwaige zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen (*genaue Angaben*):

\* Wenn Punkt 4 zutrifft, können einige oder alle dieser Blätter mit der Bemerkung "ersetzt" versehen werden.

**INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT  
ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT**

Internationales Aktenzeichen  
PCT/EP2005/001101

---

**Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Artikel 35 (2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung**

---

1. Feststellung  
Neuheit (N) Ja: Ansprüche 1-16  
Nein: Ansprüche
- Erfinderische Tätigkeit (IS) Ja: Ansprüche 1-16  
Nein: Ansprüche
- Gewerbliche Anwendbarkeit (IA) Ja: Ansprüche: 1-16  
Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen (Regel 70.7):

**siehe Beiblatt**

---

**Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung**

---

Es wurde festgestellt, daß die internationale Anmeldung nach Form oder Inhalt folgende Mängel aufweist:

**siehe Beiblatt**

---

**Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung**

---

Zur Klarheit der Patentansprüche, der Beschreibung und der Zeichnungen oder zu der Frage, ob die Ansprüche in vollem Umfang durch die Beschreibung gestützt werden, ist folgendes zu bemerken:

**siehe Beiblatt**

**INTERNATIONALER VORLÄUFIGER  
BERICHT ZUR PATENTIERBARKEIT  
(BEIBLATT)**

PCT/EP2005/001101

**Zu Punkt V.**

1. Es wird auf die folgenden Dokumente verwiesen:

- D1 : DE 91 04 107 U1 (DIGI TABLE THIELEN GMBH, 4300 ESSEN, DE) 29. Mai 1991 (1991-05-29)  
D2 : FR 2 765 021 A (MBS SIGNALTIQUE) 24. Dezember 1998 (1998-12-24)  
D3 : EP 0 598 196 A (HAGER ELECTRO GMBH) 25. Mai 1994 (1994-05-25)

2. **Anspruch 1:** Kein von in dem Internationalen Recherchenbericht zitierten Dokumente zeigt ein Informationsschild mit den Merkmalen des Anspruchs 1. **Dokument D1** zeigt ein Schild mit einem Grundkörper mit Führungsnoten für eine durchsichtige Abdeckung mit L-förmigen Profiländern, wobei die Nuten im Abstand von den Rändern des Schildes eingebracht sind. **Dokument D2** offenbart ein Schild mit einem Grundkörper mit Führungsnoten für eine durchsichtige Abdeckung und mit einer Befestigungsvorrichtung, die nicht in den Bereich der Führungsnoten ragt. **D3** zeigt eine Informationsvorrichtung mit einer Mehrzahl von Platten, die mittels Hackenprofilen in Führungsnoten eines Grunkörpers befestigbar sing. Die Aufgabe der Anmeldung ist ein Schild so auszugestalten, dass es unter Verzicht auf Madenschrauben und Gewindebohrungen befestigbar und kostengünstig herstellbar ist. Die Aufgabe wird gelöst dadurch, dass der Grundkörper zwischen seinen, jeweils eine Führungsnut für sich gegenüberliegende Ränder einer Abdeckscheibe bildenden seitlichen Rändern zusätzlich eine parallel zu den und im Abstand von den Führungsnuten des Grundkörpers verlaufende hinterschnittene Nut aufweist, die zur Aufnahme eines Klemmschiebers dient, dessen der Mitte der Nut abgewandtes Ende eine Halterung für einen der nicht in die Führungsnuten greifenden Ränder der Abdeckscheibe bildet. **Die Vorteile:** Die Rückwand der Nut kann mit Löchern für Befestigungsschrauben versehen werden, deren Köpfe in der Nut Platz finden. Die Vorrichtung ist erfinderisch, weil kein Dokument eine ähnliche, oder in diese Richtung zeigende Lösung bietet. Kein Dokument weder allein, noch in Kombination zeigt ein Informationsschild mit einem Grundkörper, der zwischen seinen, jeweils eine Führungsnut für sich gegenüberliegende Ränder einer Abdeckscheibe bildenden seitlichen Rändern zusätzlich eine parallel zu den und im Abstand von den Führungsnuten des Grundkörpers verlaufende hinterschnittene Nut aufweist, die zur Aufnahme eines Klemmschiebers dient, dessen der Mitte der Nut abgewandtes Ende eine Halterung für einen der nicht in die Führungsnuten greifenden Ränder der Abdeckscheibe bildet. Der Anspruch 1 erfüllt daher die Erfordemisse des PCT in bezug auf Neuheit und erfinderische Tätigkeit.

**INTERNATIONALER VORLÄUFIGER  
BERICHT ZUR PATENTIERBARKEIT  
(BEIBLATT)**

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2005/001101

3. Die Ansprüche 2-16 sind vom Anspruch 1 abhängig und erfüllen damit ebenfalls die Erfordernisse des PCT in bezug auf Neuheit und erforderische Tätigkeit.

**Zu Punkt VII.**

1. Im Widerspruch zu den Erfordernissen der Regel 5.1 a) ii) PCT werden in der Beschreibung weder der in den Dokumenten D1, D2 offenbarte einschlägige Stand der Technik noch diese Dokumente angegeben.

2. Die Anmelderin sollte beim Einreichen geänderter Ansprüche gleichzeitig die Beschreibung an die geänderten Ansprüche anpassen. Bei der Überarbeitung der Anmeldung, insbesondere des einleitenden Teils und der Darstellung der Aufgabe oder der Vorteile der Erfindung, sollte darauf geachtet werden, dass ihr Gegenstand nicht über den Inhalt der Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht (Artikel 34(2)(b) PCT).

**Zu Punkt VIII.**

1. Der Ausdruck "insbesondere" im Anspruch 1 bewirkt keine Beschränkung des Schutzmfangs des Patentanspruchs. Die nach einem derartigen Ausdruck stehende Merkmale sind als ganz und gar fakultativ zu betrachten (PCT Richtlinien S-IV, 5.40). Diese Merkmale können als Gegenstand eines neuen abhängigen Anspruch beibehalten werden.

\* \* \*

19. Dezember 2005  
732/23 812 PCT

Internationales Aktenzeichen: PCT/EP2005/001101  
Name der Anmelderin: „Durable“ Hunke & Jochheim GmbH & Co. KG

Neuer Anspruch 1

Schild, insbesondere Informationsschild, mit einem Grundkörper (1) und einer lösbar mit dem Grundkörper (1) verbundenen, durchsichtigen Abdeckung (5) für einen zwischen dem Grundkörper (1) und der Abdeckung (5) unterbringbaren, blattförmigen Informationsträger (4) sowie mit Mitteln zur Sicherung des Zusammenhaltes zwischen dem Grundkörper (1), der Abdeckung (5) und dem Informationsträger (4), wobei der Grundkörper (1) mit Führungsnoten (2,3) für die Abdeckung (5) versehen ist, dadurch gekennzeichnet, dass der Grundkörper (1) zwischen seinen jeweils einer gemeinsame Führungsnot (2 bzw. 3) für sich gegenüberliegende Ränder der Abdeckung (5) und den Informationsträger (4) bildenden, seitlichen Rändern zusätzlich mindestens eine parallel zu den und im Abstand von den Führungsnoten (2, 3) des Grundkörpers (1) verlaufende hinterschnittene Nut (6) aufweist, die zur Aufnahme mindestens eines Klemmschiebers (15) dient, dessen der Mitte der Nut (6) abgewandtes Ende eine Halterung für einen der nicht in die Führungsnoten (2, 3) greifenden Längsränder der als Scheibe ausgebildeten, planen Abdeckung (5) und des Informationsträgers (4) bildet.